Brauchen wir ein Thüringer



inierungsgesetz? 🖽

andesantidiskriminierungsgesetz?

Am 4. Juni 2020 beschloss das Berliner Abgeordnetenhaus ein Antidiskriminierungsgesetz [3], das am 21. Juni 2020 in Kraft trat. Die Reaktionen und Kommentierungen waren ausgesprochen kontrovers. Die Geschlossenheit der Kritiker*innen wird in der Berliner Zeitung benannt: "CDU, FDP, AfD, sämtliche Berufsverbände der Polizei und der Gesamtpersonalrat befürchten erhebliche Auswirkungen auf die Polizeiarbeit. Ein weiterer Kritikpunkt ist das Verbandsklagerecht. In Thüringen arbeitet zeitgleich ein Netzwerk (Thadine an der Etablierung einer unabhängigen Antidiskriminierungsberatungsstelle. In diesem Magazin werden Beiträge zur laufenden Diskussion dargestellt.

Eine Veröffentlichung des Kooperationsprojektes CoRa [5] - Contra Rassismus, Pro Migration und Asyl. Gefördert von:







Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des TMBJS dar. Für inhaltliche Aussagen trägt die Autor*in die Verantwortung.

PDF:

DGB_B_LADG_Ansicht_WEB.pdf [2]

Source URL:https://www.fluechtlingsrat-thr.de/publikationen/brauchen-wir-ein-th%C3%BCringer-landesantidiskriminierungsgesetz

Links

[1] https://www.fluechtlingsrat-thr.de/publikationen/brauchen-wir-ein-th%C3%BCringer-landesantidiskriminierungsgesetz

[2] https://www.fluechtlingsrat-

 $\underline{thr.de/sites/fluechtlingsrat/files/infoheft/pdf/DGB_B_LADG_Ansicht_WEB.pdf}$

- [3] https://www.berlin.de/sen/lads/recht/ladg/fragen-und-antworten/ [4] https://www.thadine.de/ [5] https://www.fluechtlingsrat-thr.de/projekte/cora